



Gemeindebrief

Osterzeit 2021

Aschermittwoch - Trinitatis

**Katholische Pfarrgemeinde
"Heilige Familie" Bitterfeld**

heilige-
familie.net





Das MISEREOR-Hungertuch 2021 „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ von Lilian Moreno Sánchez © MISEREOR

Das dreiteilige Hungertuch der chilenischen Künstlerin Lilian Moreno Sánchez ist während der Corona-Pandemie in ihrem Atelier in Augsburg entstanden. Es zeigt unsere Verletzlichkeit, aber auch die innere Kraft, den Wandel in der Welt voranzubringen. Jede Krise ist schlimm, kann aber ein offener Moment sein. Wir bekommen die Möglichkeit, innezuhalten, wieder aufzustehen und uns zu entwickeln. Das Hungertuch weist Wege in die Solidarität, die Hoffnung und die Liebe



Das Triptychon

Das Hungertuch besteht aus drei Teilen. Es ist ein Triptychon. Alle Teile gehören zusammen und zeigen die Umrisse eines Fußes. Ein Triptychon stellt ein Bild in verschiedenen Ausschnitten dar und fasst es gleichzeitig zusammen. Man kann die Ausschnitte betrachten, aber auch das gesamte Bild.



Die Linien

Die schwarzen Linien aus Zeichen-Kohle zeigen die Umrisse des verletzten Fußes. Das Schwarz symbolisiert den menschlichen Schmerz und verbindet ihn mit der Leidensgeschichte Jesu. Die Linien wirken aber auch leicht und beschwingt: Leben ist ein Prozess, der weiter geht. Auch mit gebrochenen Füßen verlieren wir nicht die Hoffnung auf unsere Kraft, die den Wandel herbeiführen kann.



Das Röntgenbild

Die Künstlerin hat das Röntgenbild eines Fußes als Grundlage des Bildes genommen. Es ist der Fuß eines Menschen, der bei Demonstrationen in Chile 2019 von der Militärpolizei verletzt worden ist. Die Menschen protestierten damals gegen soziale Ungleichheit. Ein Röntgenbild erlaubt uns, alles genau zu sehen und eine Diagnose zu stellen.



Der Faden

Der Stoff ist voller Falten und Verletzungen, fast wie unsere Haut. Er ist auseinander geschnitten, wieder zusammengelegt und mit goldenem Faden genäht. Das erinnert an die Nähte von Chirurgen oder an Narben, die bleiben. Der Faden soll Heilung und Zukunft ermöglichen.



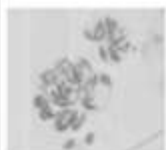
Das Leinöl

Leinöl wird aus Flachs gewonnen, der Lein-Pflanze, aus der man auch Stoffe webt. Leinöl hinterlässt auf dem Stoff gelblich-braune Flecken. Sie wirken wie Wundsekret, erinnern aber auch an Salben, die wir zur schnelleren Heilung auf Wunden auftragen.



Der Fuß

Der Fuß zeigt von rechts unten nach links oben. Unsere Füße tragen uns und geben Stabilität. Wir hinterlassen auf ihnen unsere Spur durchs Leben. Ist ein Fuß verletzt, sind wir hilflos und unbeweglich. Wir Menschen sind von Gott geschaffen, um aufrecht zu stehen und unseren Weg zu gehen, in Solidarität mit unseren Mitmenschen und der Umwelt.



Die Blumen

Die Künstlerin hat das Blumen-Muster der Bettwäsche aufgegriffen und zwölf Blumen aus Blattgold aufgetragen. Sie symbolisieren Kraft und Schönheit des neu erblühenden Lebens. Das Leiden und der Schmerz können überwunden werden. Gold ist die Farbe der Ewigkeit und Hinweis auf Gott, der neues Leben schenkt.



Der Stoff

Das Hungertuch ist auf gebrauchten Bettlaken gestaltet worden. Die Stoffe stammen aus einem Krankenhaus und einem bayerischen Frauenkloster. Damit will die Künstlerin sagen: Es ist wichtig, dass der Körper und auch die Seele gesund werden. In den Stoff sind Streifen und Blumen eingewebt. Die Bettwäsche erinnert an die Menschen, die darin liegen haben.



Der Staub

In Santiago de Chile hat die Künstlerin auf dem „Platz der Würde“ Straßenstaub in den Stoff gerieben. Genau dort ist der Mensch verletzt worden, dessen Fuß das Hungertuch zeigt. Der Staub ist also Erinnerung an die Gewalt, aber auch an den Mut dieser Menschen, die für ihre Rechte eingetreten sind.

*Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs,
liebe Schwestern und Brüder!*

Das MISEREOR-Hungertuch ist ein zentraler Bestandteil der MISEREOR - Fastenaktion; in der Fastenzeit 2021 auch ein Zeichen der Ökumene, gesetzt zusammen mit dem evangelischen Hilfswerk Brot für die Welt.

***"DU STELLST MEI NE FÜßE AUF WEI TEN RAUM -
DI E KRAFT DES WANDELS"***

Um Wandel geht es in der Fastenzeit. Grenzen sollen überschritten, neue Sichtweisen eingeübt werden. Fasten, Gebet und Almosengeben sind dabei von Generationen über Jahrhunderte empfohlene „Werkzeuge“. Jedoch kommt es - so werden wir im Evangelium am Aschermittwoch belehrt - nicht darauf an, diese Werkzeuge und unsere geübte Handhabung zu zeigen, vielmehr darauf, dass wir dadurch Gott und den Menschen näher kommen.

Neben dem neuen Hungertuch gibt es auf den folgenden Seiten über die Gottesdienste und vertrauten Formen hinaus, von denen wir angesichts der unklaren Pandemielage heute noch nicht sagen können, ob sie wie geplant stattfinden werden, Hinweise und Angebote, denen Sie auch zu Hause - allein oder in der Hausgemeinschaft - folgen oder für die Sie sich online mit anderen vernetzen können.

AGi

*Ewiger Vater,
wende unsere Herzen zu dir hin,
damit wir das eine Notwendige suchen
und dich in Werken der Liebe verherrlichen.*

(Tagesgebet vom Samstag der 1. Fastenwoche)



Liebe Gemeindemitglieder und Angehörige unserer Pfarrei Hl. Familie,

seit fast einem Jahr ist nichts mehr so richtig, wie es war.

Das Corona-Virus hat das normale Leben nicht nur in unserem Land und in ganz Europa, sondern auf der ganzen Erde ziemlich lahmgelegt. Angst, Unsicherheit und Vorsicht haben sich breitgemacht. Das kirchliche Leben, die sonntäglichen Gottesdienste, die Projektstage der Kinder, Vorbereitungen auf Erstkommunion und Firmung, nicht zu vergessen die Gemeindeabende — fast alles steht still. Das stellt nicht nur uns vor große Herausforderungen. Doch vielleicht ergibt sich genau daraus eine Neubesinnung auf den Glauben.

Die Sorge um die Zukunft des eigenen Lebens und der Mitmenschen tritt in den Vordergrund. Moderne Kommunikationsmittel bekommen in unserem Beziehungsnetz plötzlich einen neuen Wert. Wir erfahren uns als Schicksalsgemeinschaft. "Einer trage des anderen Last, so erfüllt ihr Christi Gesetz" (Gal. 6,2). Das geschieht, wenn Solidarität, Nachbarschaftshilfe, Familie, Nächstenliebe und andere altehrwürdige Werte unser Leben neu prägen. Einige bleiben aus Rücksicht auf andere den Gottesdiensten in unseren Kirchen fern. Gott sei Dank bieten viele Medien Alternativen an.

Nun eine Bitte: Auch wenn wir weniger Möglichkeiten haben zusammenzukommen, können wir doch im Gebet für alle eintreten. Ärzte, Pflegedienste, Krankenschwestern, Entscheidungsträger in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, - sie alle brauchen unser Gebet.

"Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mit ihnen".

Wir gehen auf Ostern zu. Wie wir dieses höchste Fest der Christen in diesem Jahr begehen können, wissen wir noch nicht. Eines aber ist gewiss: Christus ist am dritten Tag auferstanden.

Auch wir werden den Tag erleben dürfen, an dem nach der Pandemie eine neue Zeit anbricht. Bleiben Sie Gott befohlen!

I m Namen des Pfarrgemeinderates
Georg Kuroпка, Vorsitzender

Die **Exerzitien im Alltag** stehen in diesem Jahr unter dem Motto „**Mit Gott unter allen Menschen**“. Der Übungsweg ist auf 5 Wochen angelegt. Um den Texten und Impulsen nachzuspüren und für Ihr persönliches Gebet, sollten Sie täglich etwa 20-30 Minuten einplanen; zusätzlich vor dem Schlafengehen Zeit für einen Tagesrückblick. Die Themen der ersten drei Wochen greifen Fragen auf, die wir an Gott richten können:

- » **Wer bist du, Gott – wie ist dein Name?**
- » **Wo bist du, Gott – kann ich dich finden?**
- » **Gott, wie kann ich dich im Leid erfahren?**

Im Mittelpunkt der vierten Woche steht:

- » **Jesus Christus - Gottes Ant-Wort auf unsere Fragen.**

Die fünfte Woche gibt Hinweise für ein Leben ...

- » **mit Gott unter allen Menschen.**

Exerzitienhefte finden Sie ab Aschermittwoch in den Kirchen und im Pfarrbüro. Dort erfahren Sie auch, wo und wann Sie sich einer Gruppe anschließen können.



MISEREOR lädt Sie ein, Freiräume zu entdecken, die zu kreativen, bunten, solidarischen Orten der Begegnung und des Engagements werden können. Es erwarten Sie **7 Impulse für 7 Wochen**: am Aschermittwoch und dann jeden Donnerstag auf Ihrem Smartphone, Tablet oder im E-Mail Postfach Ihres PC. Die sieben Impulse bekommt, wer dazu seine Mailadresse unter [Fastenbrevier | MISEREOR](#) einträgt.



... lädt **Paare** ein, sich sieben Wochen lang Impulse mit NEUEN SICHTEN zu gönnen: Überraschend Anders | Kurswechsel | Anfängergeist | Aussichten ... Die Paar-Impulse gibt es unter: 7wochen-neue-sicht.de

7 Wochen NEUE SICHT gibt es auch mit Blick auf **Familien**. Die Familien-Impulse finden sich unter: [AKTION 7 Wochen \(elternbriefe.de\)](http://AKTION 7 Wochen (elternbriefe.de))



An jedem Freitag um 18 Uhr lädt Familie Götsche aus Rösa dazu ein, sich im **Rosenkranzgebet** zu verbinden. Wer dazu einen Impuls haben möchte, kann eine SMS an 0176 9847 3965 senden.

Kreuzwegandachten [für Kinder](#) und [Erwachsene](#) von MISEREOR liegen in den Kirchen aus und ermutigen dazu, dem Leid und den Leidenden zu begegnen. Auch unter heilige-familie.net gibt es diverse Kreuzwege. [Auf S. 8 finden Sie Zeiten für das gemeinsame Beten des Kreuzweges.](#)

Vom zweiten bis zum fünften Fastensonntag sind für jeweils 15 Uhr wieder **Bußgänge mit Fastenpredigten** der Leipziger Dominikaner geplant, die dann auch zur Spendung des **Bußsakraments** bereitstehen. [\(S. 9\)](#)

Am 5. März ist **Weltgebetstag**, zu dem Frauen aus Vanuatu unter dem Motto „Worauf bauen wir?“ einladen. Bibel-TV überträgt den Gottesdienst zum Weltgebetstag um 19 Uhr. Das gleiche Video läuft danach auch auf YouTube und weltgebetstag.de ([mehr auf S. 9](#)).

Sich von Gott finden und zum Leben mit ihm einladen zu lassen, ist die Idee der **24 Stunden für den Herrn**. In unserer Pfarrei und der Nachbarpfarrei Wolfen-Zörbig wird es am 12./13. März abwechselnd offene Kirchen und Möglichkeiten zu Stille, Anbetung und Beichte geben. [\(Seite 10\)](#)

Kreuzwege zwischen Aschermittwoch und Karfreitag

| | | | |
|----------|-----------|-----------|---|
| Mittwoch | 12. Mrz | 14.30 Uhr | Kreuzweg in Bitterfeld (Seniorenkreis) |
| Freitag | Feb + Mrz | 15.00 Uhr | Kreuzweg zu Hause (geistlich vereint) oder in der offenen Pfarrkirche Bitterfeld |
| | 26. Mrz | | ökumenischer Jugendkreuzweg |



Beichtgelegenheit vor Ostern

| | | |
|------------|-----------------------------|--|
| Freitag | Feb + Mrz | 15.30 Uhr (nach dem Kreuzweg) in Bitterfeld |
| Samstag | 6./20. Feb + Mrz | 15.30 Uhr in Wolfen Nord |
| | 13./27. Feb + Mrz | 15.30 Uhr in Zörbig |
| Sonntag | 28. Feb + 7./14./21. Mrz | nach den Fastenpredigten (siehe Seite 9) Beichtgelegenheit bei fremdem Beichtvater |
| Freitag | 12. Mrz. | 18.00 Uhr Beichtgelegenheit in Sandersdorf 20.00 Uhr Beichtgelegenheit in Bitterfeld |
| Fr/Sa | 12./13. Mrz | weitere Beichtgelegenheit im Rahmen der Aktion 24 h für den Herrn (Seite 10) |
| Samstag | 13. Mrz | 10.00 Uhr Beichtgelegenheit in Bitterfeld |
| Samstag | 20. Mrz | 16.00 Uhr Beichtgelegenheit in Brehna |
| Samstag | 27. Mrz | 16.00 Uhr Beichtgelegenheit in Roitzsch |
| Karfreitag | 2. Apr | 10.30 Uhr Beichtgelegenheit in Bitterfeld (nach dem Kreuzweg) |
| Karsamstag | 3. Apr | 16.00 Uhr Beichtgelegenheit in Sandersdorf 17.00 Uhr Beichtgelegenheit in Holzweißig |

Bußgänge mit Fastenpredigten der Leipziger Dominikaner mit Beichtgelegenheit am 2.-5. Fastensonntag, jeweils 15 Uhr

2. Fastensonntag (28. Februar): ev. Stadtkirche, St. Antonius, Bitterfeld
3. Fastensonntag (7. März): ev. Stadtkirche, St. Mauritius, Zörbig
4. Fastensonntag (14. März): ev. Stadtkirche, St. Marien, Gräfenhainichen
5. Fastensonntag (21. März): ev. Christuskirche, Bobbau



Felsenfester Grund für alles Handeln sollen Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“ (vgl. Mt 7,24-27) ist das Motto. Nur das Haus auf festem Grund werden die Stürme nicht einreißen, heißt es bei Matthäus. „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend.“ Das sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Tropischen Wirbelstürme werden stärker. Mit einem Plastikverbot sollen wenigstens weitere Umweltschäden vermieden werden.

Konkrete Termine und Treffen

| | | | |
|------------------|-----------|---|-------|
| Fr 05.03. | 16.30 | Auf dem Marktplatz (im Freien) | WoNo |
| | 19.00 | Ev. Kirche | SDF |
| | 19.00 | Winterkirche | Bna |
| | ? | Ev. Kirche | GHC |
| | 19.00 | Bibel-TV | TV |
| | dann auch | weltgebetstag.de YouTube und andere Plattformen | www |
| So 07.03. | 14.00 | Kirche | Rösa |
| Di 09.03. | 15.30 | WGT der Kinder in der Kirche in | Krina |

„24 Stunden für den Herrn“ - Samstag, 12./13. März ab/bis 18 Uhr

| | | |
|---------|-----------|--|
| Freitag | 18:00 Uhr | Anbetung, Beicht- und Gesprächsmöglichkeit in Sandersdorf bis 19:30 Uhr (Pfarrer Ginzel) |
| | 20:00 Uhr | Anbetung, Beicht- und Gesprächsmöglichkeit in Bitterfeld bis 21 Uhr (Pfarrer Ginzel) |
| Samstag | 9:00 Uhr | bis 18 Uhr offene Kirche in Wolfen-Nord und Bitterfeld |
| | 10:00 Uhr | Anbetung, Gesprächs- und Beichtmöglichkeit in Bitterfeld bis 12 Uhr bei Pfarrer Ginzel |
| | 15:30 Uhr | in Zörbig bis 16:30 Uhr bei Pfarrer Ginzel |
| | 17:00 Uhr | Heilige Messe in Zörbig |



In Bewegung — In Begegnung

Die Ökumenische Bibelwoche 2021 mit Texten aus dem Lukasevangelium will ergründen, was in Begegnungen geschieht und was sie verändern. Schließlich geht es darum, was sich in unserem Leben ändern kann, wenn wir Jesus begegnen.

Folgende Abschnitte sind vorgesehen:

| | | |
|-----|---|----------|
| I | Hüpfen und Hoffen – Maria und Elisabeth | 1,39-56 |
| II | Rufen und Berufen – Der Fischzug des Petrus | 5,1-11 |
| III | Geben und Vergeben – Jesus und die Sünderin | 7,36–50 |
| IV | Hören und Handeln – Martha und Maria | 10,38–42 |
| V | Heilen und Danken – Die zehn Aussätzigen | 17,11–19 |
| VI | Bitten und Beharren – Die Witwe und der Richter | 18,1–8 |
| VII | Kommen und Gehen – Die Emmausjünger | 24,13–35 |

Die Texte und Impulse können Sie unter: gemeindedienst-ekm.de/unser-arbeitsfelder/gemeindeaufbau/oekumenische-bibelwoche auch online ansehen und herunterladen.

In der 4. Fastenwoche sind jeweils 19 Uhr klassische Treffen im kath. Gemeindehaus Sandersdorf geplant.

| | | | |
|------------------------|--|-------------|-------------------|
| Montag 15. März | Hören und Handeln – Martha und Maria | Lk 10,38–42 | Anna Mittermayer |
| Dienstag 16. März | Hüpfen und Hoffen – Maria und Elisabeth | Lk 1,39-56 | Andreas Ginzel |
| Mittwoch 17. März | Geben und Vergeben – Jesus und die Sünderin | Lk 7,36–50 | Albrecht Henning |
| Donnerstag 18. März | Heilen und Danken – Die zehn Aussätzigen | Lk 17,11-19 | Ronald Kleinert |
| Freitag 19. März | Kommen und Gehen – Die Emmausjünger | Lk 24,13-35 | Monika Wiedenmann |

Weitere geplante Möglichkeiten:

- in der letzten Aprilwoche 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Krina
- in der ersten Maiwoche 19.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus GHC



Neues aus unserer Kita

von Stefanie Djavadi

Immer noch bestimmt Corona unseren Alltag. Seit Mitte Dezember ist die Kita wieder im Notbetreuungsmodus.

Das hat auch unsere Planung zu Weihnachten auf den Kopf gestellt. Schnell mussten wir das Weihnachtsfest in der Kita um ein paar Tage vorverlegen, damit noch so viele Kinder wie möglich teilnehmen konnten. So haben wir in diesem Jahr nur an unserem Weihnachtsbaum mit der Krippe im Foyer gefeiert. Jede Gruppe kam einzeln an den Baum, wir haben diesen und die Krippe betrachtet, kurz über die Krippenfiguren gesprochen, ein Lied gesungen und dann ging es mit Geschenken in den Händen wieder in den Gruppenraum.

Auch für die Erzieher war 2020 ein ganz besonderes Jahr. Nichts war, wie wir es kannten, für alles mussten neue Wege gesucht und gefunden werden. Eine ganz neue Kreativität war gefragt. Doch so entstanden auch viele schöne Momente und Ideen.

Seit dem 1. Januar können wir unseren Eltern Nachrichten über eine App zukommen lassen. - Gerade jetzt, wo persönliche Treffen nur eingeschränkt möglich sind, ist dies eine spannende, neue Möglichkeit.

Auch das nun anstehende Faschingsfest wird nicht sein wie immer. Noch ist nicht klar, ob die Kita dann schon wieder für alle Kinder geöffnet sein kann. Und wenn, sind die beliebten Faschingsspiele und -tänze mit Abstand kaum umsetzbar.



Da Jammern nicht weiterhilft, suchen wir auch hier kreative Lösungen. So entstehen gerade „Fasching-to-go-Tüten“ mit Bastelmaterial, Fingerspielen, Luftschlangen und mehr, welche die Kinder bald abholen können.

Zur Zeit wird auf dem Kita-Gelände der Sand ausgetauscht. Die nötigen Arbeiten übernimmt für uns die EntsorgungsgmbH. Dafür sagen wir DANKE und sind gespannt, was das Jahr sonst noch für uns bereithält.

Beten mit Papst Franziskus



Februar:

Wir beten für die Frauen, die Opfer von Gewalt sind, um Schutz durch die Gesellschaft und dass ihre Leiden wahrgenommen und beachtet werden.

März:

Wir beten darum, das Bußsakrament in neuer Tiefe erfahren zu dürfen, um so die grenzenlose Barmherzigkeit Gottes besser zu verkosten.

April:

Wir beten für jene, die im Einsatz für fundamentale Rechte in Diktaturen, autoritären Regimen und in Krisenzeiten sogar in Demokratien ihr Leben riskieren.

Mai:

Wir beten für die Verantwortlichen in der Welt der Finanzen, dass sie zusammen mit den Regierungen diese Welt gut ordnen und so die Bürger vor den Gefahren von der Realwirtschaft entkoppelter Finanzmärkte schützen.

Gebetsnetzwerk

Seit 1844 beten Millionen von Menschen im Rahmen des Gebetsapostolats für Kirche und Welt. Diese Tradition führt das Weltweite Gebetsnetzwerk des Papstes fort. Der Papst formuliert jeden Monat ein Gebetsanliegen, das sich auf jeweils eine Herausforderung bezieht, vor der die Menschheit aktuell steht.

Beten verändert uns.

Durch das Gebet stehen wir nicht mehr ohnmächtig vor den Problemen der Welt, sondern stellen sie vertrauensvoll in einen größeren Horizont.

Wer betet: „O Gott, von dem wir alles haben“, öffnet seinen gesamten Alltag auf eine Dimension hin, welche die Welt als Gottes Schöpfung ernst nimmt, ohne bei der Welt stehen zu bleiben. Der/die Betende kann im Vertrauen auf Gott auch angesichts von Leid und Tod – biblisch gesprochen: angesichts des Kreuzes in der Welt – Hoffnung schöpfen. „Dabei ist Hoffnung nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn macht egal wie es ausgeht.“ — Václav Havel

Beten mit sozialen Medien

Um möglichst viele Menschen mit seiner dringenden Botschaft zu erreichen, richtet sich der Papst jeden Monat in einem kurzen Video direkt an alle Menschen, die sich seiner Bitte anschließen und sich durch Gebet und Projektarbeit für das jeweilige Gebetsanliegen einsetzen. Kurz und prägnant stellt Das Video vom Papst auf YouTube und Facebook das jeweilige Anliegen dar. Die offizielle Gebets-App des Papstes, CLICK TO PRAY, liefert ihren Nutzern tägliche Gebetsimpulse aufs Smartphone. Damit hat der Papst ein Mittel gewählt, um sein weltweites Gebetsnetzwerk darin zu unterstützen, das Leben jeden Tag neu auf Gott hin auszurichten.

Quelle: jesuiten.org/was-wir-tun/seelsorge/gebetsnetzwerk-des-papstes/

Gottesdienste in der Pfarrei – Übersicht

| | Bitterfeld | Sandersdorf | Holzweißig Roitzsch / Brehna | Gräfenhainichen |
|-----------|---|--|---|-------------------------------------|
| Mo | 24.Mai 10:30 Uhr Hl. Messe | 24.Mai 9 Uhr ök. Gottesdienst kath. Kirche | 1.Mrz 10 Uhr Gottesdienst APH Carlsfeld 24.Mai 10:30 Uhr Hl. Messe HLW | |
| Di | 17 Uhr <i>Maiandachten</i> | | <i>Roitzsch: 16.30 Uhr Maiandachten</i> | |
| Mi | 17.Feb 10:30 Uhr Hl. Messe 14:30 Uhr 10.Mrz Kreuzweg 14.Apr Hl. Messe 12.Mai Andacht | 19 Uhr ök. Abendgebet 17.Feb/21.Apr <u>kath. Kirche</u> 19.Mai ev. Kirche | 17.Feb 17 Uhr Hl. Messe HLW 7.Apr 10 Uhr Gottesdienst APH Carlsfeld | 17.Feb 15 Uhr Hl. Messe |
| Do | 17 Uhr <i>Maiandachten</i> | 25.Feb+Mrz 29.Apr/27.Mai 10:30 Uhr Hl. Messe im APH | 17 Uhr Hl. Messe Roitzsch: 18.Feb 4./18.Mrz <u>15./29.Apr+27.Mai</u> Brehna: 25.Feb. 11./25.Mrz <u>8./22.Apr+6./20.Mai</u> 6.Mai 10 Uhr Carlsf. | |
| Fr | 26.Feb/19.Mrz 23.Apr/21.Mai 8:30 Uhr Rosenkranz 9 Uhr Hl. Messe im APH | | 19.Mrz 18 Uhr Hl. Messe HLW | 14 Uhr <i>Maiandachten</i> |
| Sa | | | 17 Uhr Gottesdienst Brehna: 20.Feb 6./20.Mrz+17.Apr <u>1./15./29.Mai</u> Roitzsch: 27.Feb 13./27.Mrz 10./24.Apr+8./22.Mai | |
| So | 10:30 Uhr Hl. Messe | 9 Uhr Hl. Messe 9.Mai 10 Uhr | 10.30 Uhr Hl. Messe HLW | 8:30 Uhr Hl. Messe 23.Mai 14 Uhr |

**Bitte die besonderen Gottesdienstordnungen an [Feiertagen](#)
sowie für [Kreuzweg](#)- und [Maiandachten](#) beachten!**

wöchentlich wiederkehrende Termine:

| | | | |
|-----------|-------|---|------|
| Montag: | 19.00 | Lebendiges Wort Gottes (nicht am 15. März) | BTF |
| Dienstag: | 10.30 | Ökumenische Seniorengruppe (z.Zt. abgesagt) | GHC |
| | | EK-Unterricht nach Absprache | WoNo |
| Freitag: | | Jugendstunde und Firmkurs nach Absprache | WoNo |

Termine im Februar/März 2021

| | | | |
|-----------|---------------|--|--------|
| Mi | 17.02. | Aschermittwoch | |
| | 10.30 | Hl. Messe mit Austeilung der Asche | BTF |
| | 15.00 | Hl. Messe mit Austeilung der Asche | GHC |
| | 17.00 | Hl. Messe mit Austeilung der Asche | HLW |
| | 19.00 | Ök. Gottesdienst mit Austeilung der Asche | SDF |
| So | 21.02. | 1. Fastensonntag | |
| So | 28.02. | 2. Fastensonntag | |
| | 15.00 | 1. Bußgang (Fastenpredigt der Dominikaner) ev. Kirche | BTF |
| Di | 02.03. | 19:00 Kirchenvorstand | BTF |
| Mi | 03.03. | 19.00 Familienkreis (?) | SDF |
| Do | 04.03. | 19.00 Gesprächskreis (?) | SDF |
| Fr | 05.03. | Weltgebetstag aus Vanuatu (siehe Seite 9) | |
| So | 07.03. | 3. Fastensonntag | |
| | 14.00 | Weltgebetstag Auferstehungskirche | Rösa |
| | 15.00 | 2. Bußgang ev. Kirche St. Mauritius | Zörbig |
| Di | 09.03. | 15.30 Weltgebetstag der Kinder ev. Kirche | Krina |
| Mi | 10.03. | 15.00 Seniorenkreis (?) 14.30 Uhr Kreuzweg | BTF |
| | | 19.00 Bastelkreis | SDF |
| Fr | 12.03. | 18.00 24 Stunden für den Herrn - 13.03. 18 Uhr (S. 10) | |
| So | 14.03. | 4. Fastensonntag | |
| | 15.00 | 3. Bußgang ev. Kirche | GHC |
| Mo | 15.03. | 18.00 Frauenkreis | BTF |
| | 19.00 | ök. Bibelwoche - Fr, 19.03. im kath. Gemeindehaus | SDF |
| Mi | 17.03. | 19.00 Spieleabend und geselliges Beisammensein | BTF |
| Do | 18.03. | 19.00 Kolpingabend (?) | BTF |
| Fr | 19.03. | 9.30 Gemeindefrühstück (?) | BTF |
| Sa | 20.03. | 9.00 Frühjahrs-Kirchenputz | BTF |
| So | 21.03. | 5. Fastensonntag - Passionssonntag | |
| | | MISEREOR - Eine-Welt-Verkauf | |
| | 15.00 | 4. Bußgang zur ev. Christuskirche | Bobbau |
| Di | 23.03. | 18.30 Arbeitskreis | BTF |
| Sa | 27.03. | 10.00 Palmsteckenbasteln für Kinder/Familien (?) | Zörbig |
| So | 28.03. | Palmsonntag | |
| | 10.00 | Frühschoppen (?) | SDF |
| Di | 30.03. | 19.30 Jungkolping (?) | SDF |

Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche 2021

Palmsonntag, 27./28. März

Samstag 17.00 Uhr HI. Messe in Roitzsch

Sonntag 8.30 Uhr HI. Messe mit Prozession in Gräfenhainichen
9.00 Uhr HI. Messe mit Prozession in Sandersdorf
10.30 Uhr HI. Messe mit Prozession in Bitterfeld
10.30 Uhr HI. Messe mit Prozession in Holzweißig

Gründonnerstag, 1. April

19.00 Uhr Liturgie vom letzten Abendmahl in Sandersdorf
19.00 Uhr Liturgie vom letzten Abendmahl in Bitterfeld
anschließend Ölbergstunde

Karfreitag, 2. April

10.00 Uhr Kreuzweg in Bitterfeld,
in Sandersdorf und Gräfenhainichen
15.00 Uhr Karfreitagliturgie in Bitterfeld und Holzweißig

Osternacht, 3. April

21.30 Uhr Osternachtsfeier in Bitterfeld und Holzweißig

Ostersonntag, 4. April

8.30 Uhr HI. Messe in Gräfenhainichen
9.00 Uhr HI. Messe in Sandersdorf
10.30 Uhr HI. Messe in Bitterfeld
10.30 Uhr HI. Messe in Roitzsch

Ostermontag, 5. April

8.30 Uhr HI. Messe in Gräfenhainichen
9.00 Uhr HI. Messe in Sandersdorf
10.30 Uhr HI. Messe in Holzweißig
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Bitterfeld
anschl. Ostereiersuchen für alle Kinder

Termine im April 2021

Gottesdienste in der heiligen Woche S. 16

| | | | | |
|-----------|---------------|--------------|--|------------|
| Mi | 07.04. | 19.00 | Familienkreis | SDF |
| So | 11.04. | | Weißer Sonntag Die geplante Firmung soll verschoben werden | |
| Mi | 14.04. | 15.00 | Seniorenachmittag (?) | BTF |
| | | 19.00 | Bastelkreis (?) | SDF |
| Do | 15.04. | 18.30 | Pfarrgemeinderat | BTF |
| | | 19.00 | Kolpingabend | BTF |
| Mo | 19.04. | 18.00 | Frauenkreis | BTF |
| Mi | 21.04. | 19.00 | Ökumenisches Abendgebet, katholische Kirche | SDF |
| | | 19.00 | Spieleabend und gemütliches Beisammensein(?) | BTF |
| Sa | 24.04. | 10.00 | Schülertag (?) | ? |
| So | 25.04. | 10.00 | Frühschoppen (?) | SDF |
| Mo | 26.04. | 18.30 | <u>Ök. Bibelwoche</u> bis Fr, 30.04. | Krina |
| Di | 27.04. | 19.30 | Jungkolping | SDF |

Termine im Mai 2021

Maiandachten siehe S. 18

| | | | | |
|-----------|---------------|--------------|--|------------|
| Mo | 03.05. | 19.30 | <u>Ök. Bibelwoche</u> - Fr, 07.05. im Paul-Gerhardt-Haus | GHC |
| Mi | 05.05 | 19.00 | Familienkreis | SDF |
| Do | 06.05. | 19.00 | Gesprächskreis | SDF |
| So | 09.05. | 10.00 | Hl. Messe zur Diözesan-Kolpingwallfahrt (?) | SDF |
| | | 14.30 | Schlussandacht als Maiandacht (sonst 17 Uhr) | SDF |
| Mi | 12.05. | 14.30 | Maiandacht - Seniorenkreis | BTF |
| | | 19.00 | Bastelkreis | SDF |
| Do | 13.05. | | Christi Himmelfahrt - Hl. Messen wie sonntags | |
| | | 11.30 | Radtour HLW - Roitzsch - 15 Uhr Maiandacht | Roi |
| | | 19.00 | Kolpingabend - Grillen | BTF |
| | | 20.00 | Pfingstnovene tägl. bis Pfingsten i.d. Turmkapelle | BTF |
| Mo | 17.05. | 18.00 | Frauenkreis | BTF |
| Mi | 19.05. | 19.00 | ökumenisches Abendgebet, evangelische Kirche | SDF |
| Fr | 21.05. | 9.30 | Gemeindefrühstück | BTF |
| So | 23.05. | | Pfingsten - Gottesdienste wie Sonntag außer | |
| | | 14.00 | Hl. Messe, anschließend Kaffee | GHC |
| | | 16.00 | Maiandacht | |
| | | 20.00 | Abschluss der Pfingstnovene | GHC |
| Di | 25.05. | 19.30 | Jungkolping | SDF |
| Mi | 26.05. | 19.00 | Spieleabend und gemütliches Beisammensein | BTF |
| So | 30.05. | 17.00 | Abschluss Maiandachten — Dämmererschoppen | SDF |

Maiandachten 2021

Eröffnung der Maiandachten: Samstag, 1. Mai, 17 Uhr in Brehna
anschl. Dämmererschoppen und Grillen

- Dienstag: 16:30 Uhr am 4. + 18. Mai in Roitzsch
17.00 Uhr am 4./11. + 25. Mai in Bitterfeld
- Mittwoch: 14:30 Uhr am 12. Mai in Bitterfeld (Seniorenkreis)
- Donnerstag: 15:00 Uhr am 13. Mai in Roitzsch (Himmelfahrt)
16.30 Uhr am 6. + 20. Mai in Brehna
16.30 Uhr am 27. Mai in Roitzsch
17.00 Uhr am 6. + 27. Mai in Bitterfeld
- Freitag: 14.00 Uhr in Gräfenhainichen
17.00 Uhr in Sandersdorf (nur 15.05.)
- Sonntag: 02. Mai, 17.00 Uhr in Bitterfeld
09. Mai, 14.30 Uhr in Sandersdorf (Kolpingwallfahrt)
16. Mai, 17.00 Uhr in Holzweißig
23. Mai, 16.00 Uhr in Gräfenhainichen (14 Uhr Messe/Kaffee)
30. Mai, 17.00 Uhr in Sandersdorf, anschl. Dämmererschoppen



Von Himmelfahrt bis Pfingstsonntag beten wir in der Pfarrkirche
täglich 20 Uhr die Pfingstnovene.



Aus unseren Gemeinden starben:

Sophie Ludwar aus Bitterfeld
Gertrud Mertens aus Bitterfeld
Margarete Köllner aus Bitterfeld
Wolfgang Moch aus Bitterfeld
Johanna Wirschal aus Bitterfeld
Georg Kempa aus Holzweißig
Hannelore Roth aus Sandersdorf
Antonie Seidel aus Roitzsch
Margarete Jorra aus Bitterfeld
Johanna Keil aus Brehna



Herr, gib Ihnen und all unseren
Verstorbenen die ewige Ruhe und
das ewige Licht leuchte Ihnen.
Amen.

Ohne Moos nichts los!

Kollekten, mit denen wir anderen helfen...



21.03.2021 MISEREOR
 28.03.2021 Für das Heilige Land
 01.04.2021 Partnerschaftsaktion Ost
 09.05.2021 Kollekte für den ökumenischen Kirchentag
 23.05.2021 RENOVABIS



... und geholfen haben

| | |
|---|------------------------------|
| Adveniat (Weihnachten 2020) | 2.726,30 € |
| Afrikakollekte (10.01.2021) | 123,50 € |
| Sternsingeraktion+ Kollekte (06.01.2021) | 10.422,00 € (Stand 09.02.21) |
| Weltmissionsopfer der Kinder/Krippenopfer | 355,10 € |

Türkollekten für Anschaffungen, Reparaturen und Renovierungen finden am:

Sa/So 27./28.02.2021
 Sa/So 27./28.03.2021
 Sa/So 24./25.04.2021
 Sa/So 29./30.05.2021 statt.

| | <u>Aktuelle Spendenstände:</u> | <u>Spendenziel:</u> |
|------------------------------------|--------------------------------|---------------------|
| Ausmalung der Kirche Bitterfeld: | 4.448,80 € | 30.000,- € |
| Ausmalung der Kirche Sandersdorf : | 8.283,70 € | 37.000,- € |
| barrierefreier Zugang Roitzsch: | 6.474,60 € | (?)- € |
| Reparaturen Gräfenhainichen: | 912,91 € | (?)- € |

Allen Spendern herzlichen Dank!



Ganz herzlich gratulieren wir allen
unseren Geburtstagskindern!



Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.
Besonders gedenken wir unserer Jubilare und Hochbetagten:

**Diese Daten dürfen hier aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht erscheinen**

**Diese Daten dürfen hier aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht erscheinen**

Pfarrbüro:

Röhrenstr. 2, 06749 Bitterfeld

Tel. 03493/22289 Fax 03493/402568

eMail: bitterfeld.heilige-familie@bistum-magdeburg.de

Bankverbindung der Pfarrei „Heilige Familie“

IBAN: DE17 4726 0307 0041 2806 00 (Bank für Kirche und Caritas)

Pfarrer Andreas Ginzel

Röhrenstr. 2, 06749 Bitterfeld

Tel. 03493/402569

Pfarrer@heilige-familie.net

Vikar Klemens Schubert, Kooperator

Ernst-Toller-Str. 13, 06766 Wolfen-Nord

Tel. 03494/504256

Vikar@heilige-familie.net

Gemeindereferentin Beate Bartsch Prof. Dr. Johannes Schelhas

Tel. 03493/22289 (Pfarrbüro BTF)

Mobil: 0178 638 6325

BeateBartsch@heilige-familie.net

Subsidiar, Pfarrer

Subsidiar@heilige-familie.net

Pfarrer i. R. Friedrich Pittner

Pittner@heilige-familie.net

Tel: 03493/ 6054 131

Pfarrer i. R. Dieter Wehofen

Tel. 03493/8262754

Caritas-Sozialstation

Röhrenstr. 6

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/41445

Katholische Kindertagesstätte St. Josef

Röhrenstr. 6a

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/23061

Caritas Beratungsstelle Bitterfeld

Walther-Rathenau-Str. 31

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/24615

Katholisches Altenpflegeheim St. Marien

Röhrenstr. 4

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/37650

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrei Heilige Familie Bitterfeld, Röhrenstr. 2, 06749 Bitterfeld

Verantwortlich: Pfarrer Andreas Ginzel

Redaktion: Andrea Moch, Andreas Ginzel

Auflage: 750 Stück

zur Verteilung und Auslage in unseren Kirchen

Druck: Gemeindebriefdruckerei

**Änderungen der Termine sind möglich.
Beachten Sie bitte die aktuellen Vermeldungen!**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe
ist am 9. Mai 2021.

GBD

www.blauer-engel.de/l2195

Dieses Produkt **Bär**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet

www.GemeindebriefDruckerei.de

Danke! - Ihr wart #hellerdennje!



radio horeb
Leben mit Gott



Hören Sie rein!

Kostenloses Programmheft bestellen
mit dem Stichwort „Gemeindeblätter“
bei unserem Hörserservice unter:
+49 8328 921-110

bundesweit im Digitalradio

www.horeb.org



SoundCloud Podcast App Alexa Kabel

Helfen Sie uns! Radio Horeb ist rein spendenfinanziert.

DU ERNEUERST DAS ANGESICHT DER ERDE

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung für
die Schöpfung



**Pfingstkollekte
am 23. Mai 2021**

Helpen Sie
mit Ihrer
Online-Spende!

